



AM GROSSEN WELT-RAUM-WEG DURCH DAS TOTE GEBIRGE

31. August - 05. September 2026

Entschleunigung am Berg: ein Weg in die Weite – und zu dir selbst. Die Einladung, äußere Schritte durch stille Gebirgslandschaften mit innerer Bewegung zu verbinden. Von Bad Ischl durch das einzigartige Plateau des Toten Gebirges nach Hinterstoder.

6 Tage im Gebirge | 3000 Höhenmeter | ca. 60 Kilometer

Ein Projekt der europäischen Kulturhauptstadt 2024, Bad Ischl Salzkammergut. Erlebe eine einzigartige Bergtour, begleitet von 14 Audiotracks mit Stimmen interessanter Persönlichkeiten.

Preis: € 590, - Anzahlung € 100, -

Anmeldung: bis 1. Juni 2026

Online Info-Abend: Mo. 4. Mai, 19 Uhr (Anmeldung per E-Mail)

Silvia Schaffner | +43 660 3891396 | silvi@walkability.at

Viktoria Einfalt | +43 660 4334748 | veinwandern@gmail.com

Gleich anmelden!



Inkludierte Leistungen:

Geführte Wanderung durch 2 geprüfte Bergwanderführerinnen, Vorreservierung der Hüttennachtungen (in Lagern + Mehrbettzimmern)

Nicht inkludiert:

Kosten An- und Abreise, Nächtigung und Verpflegung, Unfall- und Bergungskostenversicherung (AV/Naturfreunde Mitgliedschaft empfohlen)



Alle Infos unter: <https://walkability.at/grosser-welt-raum-weg/>

Programm:

Tag 1: Bahnhof Bad Ischl - Ischler Hütte

Eigenanreise nach Bad Ischl. Wir beginnen die gemeinsame Reise bei der Pfarrkirche St. Nikolaus. Erstes Kennenlernen am Weg zur Rettenbachalm, wo wir eine Pause einlegen. Danach geht es auf einem schönen Naturweg zu unserer ersten Unterkunft. Abendessen und Nächtigung.

Gehzeit: ca. 5 Std. (15 km, ↑ 800hm, ↓ 50hm) | Nächtigung: Ischler Hütte

Tag 2: Ischler Hütte - Hochkogelhaus

Wir brechen vor Sonnenaufgang mit unseren Stirnlampen auf und folgen dem Pfad über die Alm. An der Bergwiese, halten wir inne und genießen den Sonnenaufgang. Nach einem kurzen Abstieg zum Hochkogelhaus genießen wir den Tag und Entspannen in der Stille der Natur.

Gehzeit: ca. 3 Std. (ca. 4,5 km ↑ 360hm, ↓ 170hm) | Nächtigung Hochkogelhaus

Optional: Tour auf den Schönberg

Tag 3: Hochkogelhaus - Albert Appelhaus

Wir starten früh am Morgen und machen uns auf in den karstigen Teil des Toten Gebirges. Angekommen am Wildensee bietet sich bei schönem Wetter ein Sprung in den wunderschönen See an, bevor wir unser Tagesziel dieser längsten Etappe, das Albert Appelhaus erreichen.

Gehzeit: ca. 8 Std. (ca. 10 km, ↑ 620hm, ↓ 750hm) | Nächtigung: Albert Appelhaus

Tag 4: Albert Appelhaus - Pühringerhütte

Der grünste Abschnitt des Toten Gebirges verspricht einen Traumtag. Wir starten wie immer zeitig und begeben uns Richtung Hütte, welche wildromantisch, direkt am traumhaften Elmsee liegt.

Ein Sprung in den See ist der lohnende Abschluss des Wandertages.

Gehzeit: ca. 6 Std. (ca. 12 km, ↑ 610hm, ↓ 475hm) | Nächtigung: Pühringerhütte

Tag 5: Pühringerhütte - Prielschutzhaus

Gut gestärkt erreichen wir die Steinwüste des Toten Gebirges. Der einsamste Teil erwartet uns und lässt uns nur so staunen. Durch die Klinser Schlucht gelangen wir zur letzten Hütte der Wanderung. Mit Traumaussicht auf Spitzmauer und Großen Priel lassen wir den Tag ausklingen.

Gehzeit: ca. 7 Std. (ca. 11,5 km, ↑ 600hm, ↓ 820hm) | Nächtigung: Prielschutzhaus

Tag 6: Prielschutzhaus - Hinterstoder

Mit reichhaltigem Frühstück gestärkt treten wir den Weg ins Tal nach Hinterstoder an. Zum Abschluss bestaunen wir den Schiederweiher, kehren optional in der "Polsterstube" ein und reflektieren gemeinsam das Erlebte, bevor wir die individuelle Heimreise antreten.

Gehzeit: ca. 2 Std. (ca. 6,2 km, ↑ 10hm, ↓ 820hm)



Anforderungen:

Körperliche und geistige Fitness, Trittsicherheit, Kondition für bis zu 8 Std. Gehzeit. Detaillierte Ausrüstungsliste nach Anmeldung. Witterungs- und situationsbedingte Programmänderungen vorbehalten.